

Beschluss(Resolutions-)antrag

der ÖVP-Gemeinderäte Mag. Karin HOLDHAUS, Norbert WALTER, MAS, Ing. Mag. Bernhard DWORAK und Martin Flicker, eingebracht in der Sitzung des Gemeinderates der Stadt Wien am 24.06.2013 zu Post 1 der Tagesordnung (Geschäftsgruppe Umwelt).

betreffend die verstärkte Reinigung der Sammelstellen für die getrennte Müllsammlung

Gerade in den Sommermonaten können die Sammelstellen für die getrennte Müllsammlung zu einer Geruchsbelastung für die gesamte Umgebung werden. Deshalb wäre es in der heißen Jahreszeit besonders wichtig, für eine häufigere und regelmäßige Reinigung der Sammelpunkte durch die MA 48 zu sorgen. Ein Lokalaugenschein bei den meisten dieser Einrichtungen beweist, dass dies aber viel zu selten geschieht. Fakt ist jedenfalls, dass weder der Boden vor den Behältern noch die Behälter selber die Sauberkeit aufweisen, die notwendig wäre, um eine Geruchsbelästigung zu vermeiden.

Die gefertigten Gemeinderäte stellen daher gemäß § 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wien folgenden

Beschlussantrag:

Der Wiener Gemeinderat spricht sich dafür aus, dass bei den Sammelstellen mit den Behältern für die getrennte Müllsammlung eine häufigere Reinigung des Bodens und der Behälter vorgenommen wird.

In formeller Hinsicht wird die sofortige Abstimmung verlangt.

Wien, 24.06.2013

